

Inhalt

Vorwort.....	V
Danksagung	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XIX
Kapitel 1: Einleitung	1
Kapitel 2: Geldstrafe und Ersatzfreiheitsstrafe im Gesamtsystem der strafrechtlichen Sozialkontrolle	5
1. Strafzwecke	9
2. Die Geldstrafe.....	14
3. Verhängung der Geldstrafe.....	15
4. Folgen der Nichtleistung – die Problematik der Uneinbringlichkeit der Geldstrafe	18
Kapitel 3: Die dogmatischen Probleme der Geldstrafe und ihre Vollstreckung.....	23
1. Bemessung der Geldstrafe – Schuldausgleich und Tagessatzanzahl	23
2. Bemessung der Geldstrafe nach der Tagessatzhöhe	24
3. Verfassungsrechtliche Fragestellungen – Richtervorbehalt im Vollstreckungsverfahren?	30
4. Die spezialpräventive Wirkung der Geldstrafe bei der Vollstreckung	32
5. Das Verhältnis von Tagessatzanzahl zur Ersatzfreiheitsstrafe – Umrechnungsschlüssel	35
6. Chancen der Ersatzfreiheitsstrafen-Vermeidung: Einsparung von Haftkosten	36
7. Gesetzgebungsgeschichte der Ersatzfreiheitsstrafe	41
8. Schlussfolgerung	49
Kapitel 4: Sanktionsalternativen zur Ersatzfreiheitsstrafe – die Haftvermeidungsmaßnahmen in Niedersachsen	51
1. Die Bedeutung der Straffälligenhilfe.....	52
2. „Geldverwaltung statt Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafe“	55
3. Freie, gemeinnützige Arbeit	59
4. Haftvermeidungsmaßnahmen in anderen Bundesländern.....	62

4.1 Hessen – Projekt „Auftrag ohne Antrag“	62
4.2 Sachsen – Projekt „FAHRPLAN“	64
4.3 NRW-Projekt „Haftvermeidung Caritasverband Geldern – Kevelaer“	67
Kapitel 5: Erläuterungen zum Stand der Forschung zum Kurzstrafenvollzug und zur Ersatzfreiheitsstrafe.....	71
1. Der Forschungsstand zum Kurzstrafenvollzug	71
2. Der Forschungsstand zur Klientel der Ersatzfreiheitsstrafen.....	73
3. Der Forschungsstand zur Wirksamkeit von Haftvermeidungsmaßnahmen	76
4. Der Forschungsstand zur Legalbewährung bei Haftvermeidungsmaßnahmen und Ersatzfreiheitsstrafen	77
Kapitel 6: Untersuchungsdesign und Untersuchungsmethode.....	81
1. Bildung der Zufallsstichprobe	83
2. Bildung der Vergleichsgruppen Haftvermeidungsmaßnahmen und Ersatzfreiheitsstrafe	86
2.1 Vergleichsgruppe der Haftvermeidungsmaßnahmen.....	86
2.2 Vergleichsgruppe der Ersatzfreiheitsstrafe	87
3. Rückfalluntersuchung - der Bezug zur abhängigen Variablen	89
3.1 Rückfall	90
3.2 Kontrollzeitraum.....	90
3.3 Beobachtungszeitraum gesamt	91
3.4 Bundeszentralregistrauszüge	91
4. Das Auswertungsverfahren.....	92
5. Der Bezug zu unabhängigen Variablen: Störfaktoren	93
5.1 Persönliches Merkmal – Geschlecht und Altersverteilung	93
5.2 Persönliches Merkmal – Staatsangehörigkeit	95
5.3 Persönliches Merkmal – Familienstand.....	96
5.4 Persönliches Merkmal – Erwerbssituation	97
5.5 Persönliches Merkmal – Nettoeinkommen.....	98
5.6 Persönliches Merkmal – Besondere Problemlagen.....	98
5.7 Art der Bezugsentscheidung.....	99
5.8 Bezugsentscheidung – Tagessatzanzahl und Deliktsverteilung.....	100

5.9 Bezugsentscheidung – Tagessatzhöhe	101
5.10 Vorstrafen vor Bezugsentscheidung	102
5.11 Vollzugserfahrung vor Bezugsentscheidung	102
Kapitel 7: Auswertungsergebnisse der Untersuchung	105
1. Die einbezogenen Geldstrafenschuldner	105
1.1 Geschlecht und Altersverteilung.....	106
1.2 Staatsangehörigkeit.....	110
1.3 Familienstand	113
1.4 Erwerbssituation	115
1.5 Nettoeinkommen	119
1.6 Besondere Problemlagen	123
2. Die Bezugsentscheidung	129
2.1 Urteil oder Strafbefehl	130
2.2 Bezugsentscheidung – Tagessatzanzahl und Deliktsverteilung.....	131
2.3 Bezugsentscheidung – Tagessatzhöhe	140
2.4 Vorstrafen vor der Bezugsentscheidung.....	146
2.4 Vollzugserfahrung vor Bezugsentscheidung	149
3. Rückfälligkeit	151
3.1 Rückfälligkeit gesamt und nach justizieller Reaktion.....	152
3.2 Rückfälligkeit nach Geschlecht	155
3.3 Rückfälligkeit nach Alter.....	158
3.4 Rückfälligkeit nach Nettoeinkommen	160
3.5 Rückfälligkeit nach Staatsangehörigkeit	163
3.6 Rückfälligkeit nach Familienstand	164
3.7 Folgedelikte im Fall des Rückfalls	167
Kapitel 8: Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse	173
1. Defizite bei der Ermittlung der Geldstrafe	173
2. Die einbezogenen Geldstrafenschuldner	180
2.1 Die Geldstrafenschuldner der Zufallsstichprobe	180
2.2 Die Vergleichsgruppe der Ersatzfreiheitsstrafe	182
2.3 Die Vergleichsgruppe der Klientel der Haftvermeidungsmaßnahmen	183
2.3 Zwischenfazit	183

3. Rückfälligkeit	186
Kapitel 9: Dringender Reformbedarf und kriminalpolitischer	
Ausblick	191
1. Bestrafung im Bereich der Bagatelldelinquenz	191
1.1 Beförderungerschleichung	193
1.2 Ladendiebstahl/Diebstahl geringwertiger Sachen.....	199
1.3 Sonstige Delikte mit niedrigen Tagessatzhöhen.....	200
2. Änderungen zur Geldstrafenbemessung in § 40 Abs. 2 StGB.....	203
3. Haftvermeidungsmaßnahmen als primäre Regelersatzsanktion versus Abschaffung der Ersatzfreiheitsstrafe	205
4. Teilabschaffung der Ersatzfreiheitsstrafe	212
5. Einbeziehung der Gerichtshilfe und Aufklärung von GS-Schuldern über den Vollstreckungsablauf in verständlicher Sprache.....	214
6. Klarstellung der Härtefallklausel gem. § 459f StPO	218
7. Anpassung des Umrechnungsschlüssels.....	218
8. Schlussfazit.....	221
Literatur.....	225
Anhang	239
1. Tabellenverzeichnis	239
2. Flyer Haftvermeidungsmaßnahme „Geldverwaltung statt Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafe“	277
3. Infoblatt „Auftrag ohne Antrag“	278
4. Beispielhafter Ablauf zur Ableistung der gemeinnützigen Arbeit	280